



Studienjahr 2008/2009

3. Dezember 2008

9. Stück

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

[24. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen](#)

[25. Klaus-Tschira-Preis für verständliche Wissenschaft 2008](#)

[26. Ausschreibung der Universitätsprofessur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Europäische Sozialstrukturanalyse an der Universität Salzburg](#)

[27. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg](#)

24. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse verliehen:

* Frau Mag. Dr. **Eva HAUSBACHER**, V.Ass. am FB Slawistik, die Lehrbefugnis als Privatdozentin für Slawistik (Literatur- und Kulturwissenschaft)

* Dr. P. **Michael Felix KÖCK** die Lehrbefugnis als Privatdozent für Christliche Philosophie

25. Klaus-Tschira-Preis für verständliche Wissenschaft 2008

Die Klaus-Tschira-Stiftung (Heidelberg, Deutschland) ruft junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf, sich um KlarText!, den Klaus-Tschira-Preis für verständliche Wissenschaft, zu bewerben.

Bewerben können sich Promovierte aus den Bereichen Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Neurowissenschaften oder Physik sowie aus angrenzenden Fächern, die ihre Doktorarbeit im Jahr 2008 abgeschlossen haben.

Es gibt keine Altersbeschränkung. Die Nationalität der Bewerberinnen und Bewerber und auch der Ort der Promotion spielen keine Rolle. Der Wettbewerbsbeitrag muss in deutscher Sprache verfasst werden.

Einsendeschluss für die vollständige Bewerbung: **28. Februar 2009** (Poststempel)

Nähere Infos unter: www.klaus-tschira-preis.info

26. Ausschreibung der Universitätsprofessur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Europäische Sozialstrukturanalyse an der Universität Salzburg

GZ B 0015/1-2008

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

Universitätsprofessur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Europäische Sozialstrukturanalyse

zu besetzen.

Die Professur soll Theorien, Methoden und Erkenntnisse der Sozialstrukturanalyse in Forschung und Lehre abdecken. Der Schwerpunkt soll dabei auf einer vergleichenden europäischen Perspektive liegen. Die BewerberInnen müssen die Lehre im Bachelor-, Master- und Doktoratsstudium Soziologie mittragen.

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat),
2. einschlägige Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation
3. hervorragende wissenschaftliche Eignung in Forschung und Lehre für die Schwerpunkte des zu besetzenden Faches
4. pädagogische und didaktische Erfahrung
5. administrative und soziale Kompetenz
6. facheinschlägige Auslandserfahrung bzw. Einbindung in die internationale Forschung

Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement, in internationaler Kooperation und in der Drittmittelinwerbung für Forschungsprojekte werden vorausgesetzt.

Teamfähigkeit und Mitarbeit in Gremien werden erwartet. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird vorausgesetzt.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bewerberinnen oder Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Verzeichnis der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, Darstellung der Lehr- und Forschungsziele und der Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten) an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **31. Jänner 2009** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist auf CD bereitzustellen.

27. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und

übersenden diese bis **24. Dezember 2008** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0128/1-2008

Am **Fachbereich Privatrecht** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31.12.2009
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: regelmäßig, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Privatrecht; eigene Lehrtätigkeit im Ausmaß von 2 Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in facheinschlägiger Forschung und Lehre, eventuell auch Praxiserfahrungen bei Gericht oder in der Rechtsanwaltschaft, gute Sprach- und EDV-Kenntnisse, guter Studienerfolg
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichen Arbeiten, Eigeninitiative, Teamkompetenz, hohes Engagement und Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/3050 gegeben.

GZ A 0138/1-2008

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**, Bereich Betriebswirtschaftslehre, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Dissertanten/in** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2009
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Betriebswirtschaftslehre (Rechnungslegung und Steuerlehre) sowie administrative Aufgaben; selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich Verfassung der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbstständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei Forschungsprojekten des Fachbereichs
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes facheinschlägiges Diplom- bzw. Masterstudium mit Schwerpunkt „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechnungslegung“
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in facheinschlägiger universitärer Forschung und Lehre, sehr gute Englisch- und EDV-Anwenderkenntnisse, guter Studienerfolg

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3717 gegeben.

GZ A 0136/1-2008

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft**, Abteilung Audiovisuelle Kommunikation, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2009
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Audiovisuelle Kommunikation sowie im Schwerpunktbereich Audiovisuelle Kommunikation und digital-elektronische Medien: Mitarbeit in der Forschung in der Abteilung Audiovisuelle Kommunikation: insbesondere im Bereich Genre- und Formatanalysen sowie der Rezeptionsforschung zu audiovisuellen Medien, insbesondere des Fernsehens und der Online-Kommunikation; Mitwirkung bei Abteilungs- und Fachbereichsagenden (Betreuung von Studierenden und MagisterkandidatInnen, Projekt- und Tagungsorganisation, Gremienarbeit, Verwaltung); Lehre ist vorgesehen im Umfang von 4 SWS
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Kommunikations- und Medienwissenschaft oder in einem anderen sozial- oder kulturwissenschaftlichen Fach (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit quantitativen und qualitativen empirischen Forschungsprojekten im Bereich AV (Film, Radio, Fernsehen); gute Kenntnisse in Theorien und Methoden der Film- und Fernsehanalyse, der Rezeptionsforschung und der Erforschung neuer digitaler Medien sowie vertieftes Wissen zum österreichischen Mediensystem
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4193 gegeben.

GZ A 0135/1-2008

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft**, Abteilung Audiovisuelle Kommunikation, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Dissertanten/in** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2009
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Abteilung für Audiovisuelle Kommunikation: insbesondere im Bereich Genre- und Formatanalysen sowie der Rezeptionsforschung zu audiovisuellen Medien, insbesondere des Fernsehens und der Online-Kommunikation; Mitwirkung bei Abteilungs- sowie Schwerpunkt- und Fachbereichsagenden; Projekt- und Tagungsorganisation, in der Verwaltung der Abteilung sowie administrative Aufgaben, selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich Verfassung der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten

Verwendungsjahr selbstständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochensunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt (aktuelle Projekte in der Abteilung)

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Kommunikations- und Medienwissenschaft oder in einem anderen sozial- und kulturwissenschaftlichen Fach
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit quantitativen und qualitativen empirischen Forschungsprojekten im Bereich AV (Film, Radio, Fernsehen); gute Kenntnisse in Theorien und Methoden der Film- und Fernsehanalyse, der Rezeptionsforschung und der Erforschung neuer digitaler Medien sowie vertieftes Wissen zum österreichischen Mediensystem
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4193 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ A 0137/1-2008

An der **Universitätsbibliothek/Archiv** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (vergleichbar v1 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: Betreuung (inkl. Bearbeitung, Erfassung) des historischen Archivbestandes der Universität Salzburg und Entwicklung eines Archivierungskonzeptes für die laufende Dokumentation der Universitätsgeschichte
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Geschichtswissenschaften, Lateinkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Archivausbildung und/oder Ausbildung Bibliotheks-, Archiv und Dokumentationswesen, Erfahrung und Kenntnis in Projektentwicklung und –management, Kenntnisse in Paläographie, Kenntnisse der Universitätsgeschichte und Salzburger Lokalgeschichte, Erfahrung im Umgang mit digitalen Objekten, Erfahrung in Public Relations
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit, hohe Belastbarkeit, Fähigkeit zu vernetztem Denken und Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77330 gegeben.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 17. Dezember 2008

Redaktionsschluss: Freitag, 12. Dezember 2008

Internet-Adresse: www.sbg.ac.at/dir/mbl/2008/home.htm

